

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41548
		DK5 DK5-GK	7026 7028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	MMH	Biotop-Nr. alt	22 29
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	28597,3795
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	<input type="checkbox"/> kein gesetzl. Schutz	<input type="checkbox"/> kein gesetzlich geschütztes Biotop	<input type="checkbox"/> Schutz nur teilweise	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
----------------------------	-----------------------------------------------	-------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------	------------------------------------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad		
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Der Biotop ist in seinen Grenzen und seinem Zustand weitgehend erhalten geblieben. Daher wurden die Daten der Kartierung von 1998 übernommen und aktualisiert.

Es handelt sich um eine große Brachfläche mit halbruderaler Wildstaudenflur, auf der Brennesselbestände dominieren. Daneben befinden sich auch hochwüchsige Gräser und Kräuter auf der Fläche sowie vereinzelt Weidengebüsche und Erlen, die zum Teil von Hopfen umrankt sind. Die Fläche ist zum Teil sehr feuchtgründig. Laut vorangegangener Kartierung befinden sich einige flache Senken auf der Fläche, die im Frühjahr Wasser führen und dann als Laichgewässer für den Grasfrosch fungieren, im Sommer jedoch trockenfallen.

Am Rand ist die Fläche durch einen Feuchtgebüschstreifen aus Weiden vom umliegenden Feldgehölz getrennt. In nordöstlicher Richtung wird die Fläche durch eine mehrreihige Pappelpflanzung von den benachbarten Kleingärten abgegrenzt.

Da die Fläche von intensiv betriebenen Kleingärten umgeben ist, hat sie eine ökologische Ausgleichsfunktion. Sie sollte unbedingt im jetzigen Zustand erhalten bleiben. Außerdem bildet zusammen mit den Teilflächen des Biotopes 28 einen relativ großflächigen, naturnahen Biotopkomplex.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		
1	2			10 %
2	HF	Weidengebüsch der Auen, Ufer und sonstigen Feuchtstandorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Innerhalb der Kleingartenkolonie		
Nachbarnutzung/en	Biotope 28, Kleingärten		
Rechtswert (X)	571477	Hochwert (Y)	5927343
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Tatenberg (613)	Gemarkung	Tatenberg (616)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Tatenberg [HH-2038 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41548
		DK5 DK5-GK	7026 7028
		DK5 - Name	Spadenland
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	22 29
Bearbeitung	MMH	Kartierung	05.09.1998
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	28597,3795
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
41548	41671	7026	222	15.09.2006	N	7028	10232
41548	41575	7026	223	15.09.2006	N	7028	10233

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
11837	0	7026_22_050998_2.JPG	NE
46312	0	7026_22_050998_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41548
		DK5 DK5-GK	7026 7028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	MMH	Biotop-Nr. alt	22 29
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	28597,3795
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Mögliche Innutzungsnahme
Wertgesichtspunkte	Großfläche Brache mit hochwüchsiger Krautschicht
	Wichtige oekologische Ausgleichsflaeche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Nasse Mulden
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Laichgewässer, Sommerquartiere
Maßnahmen	Natuerliche Entwicklung (Sukzession) zulassen
Schutzvorschlag	LSG - Landschaftsschutzgebiet

Foto

Fotodatei	7026_22_050998_1.JPG	Fotodatei	7026_22_050998_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	Grünlandbrache, Biotop 29, 7028
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	NE



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	90 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41548
		DK5 DK5-GK	7026 7028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	MMH	Biotop-Nr. alt	22 29
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	28597,3795
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	85 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	6.50 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	feucht	6,9
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-														
Arctium spec. (Klette)	7	X		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		-														
Phragmites australis (Schilf)	7	X		-														
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w		-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	X		-														
Salix spec. (Weide)	7	w		-														
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	X		-														
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	X		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-														
Urtica urens (Kleine Brennessel)	7	X		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	41548	
			DK5 DK5-GK	7026	7028
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Spadenland	
Bearbeitung	MMH	Kopie	Biotop-Nr. alt	22	29
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	05.09.1998	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	28597,3795	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														14			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Weidengebüsch der Auen, Ufer und sonstigen Feuchtstandorte (2000)	Biotoptyp	HF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Luft	keine Besonderheiten

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	übermäßig stickstoffreich	9
	Reaktion	schwach sauer	5,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempindlich	2
Zeigerwerte	Futterwert		
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Frangula alnus (Faulbaum)	7	X		-													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41548
		DK5 DK5-GK	7026 7028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	MMH	Biotop-Nr. alt	22 29
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	28597,3795
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														3			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland